

Standards statt Vielfalt

Bedeutung von SupplyOn als zentraler SCM-Hub für die europäische Aerospace-Industrie

Matthias Naumann

Senior Vice President, Global Information Management Services

TEN YEARS
EADS

10

EADS AUF EINEN BLICK



VISION 2020 (I)



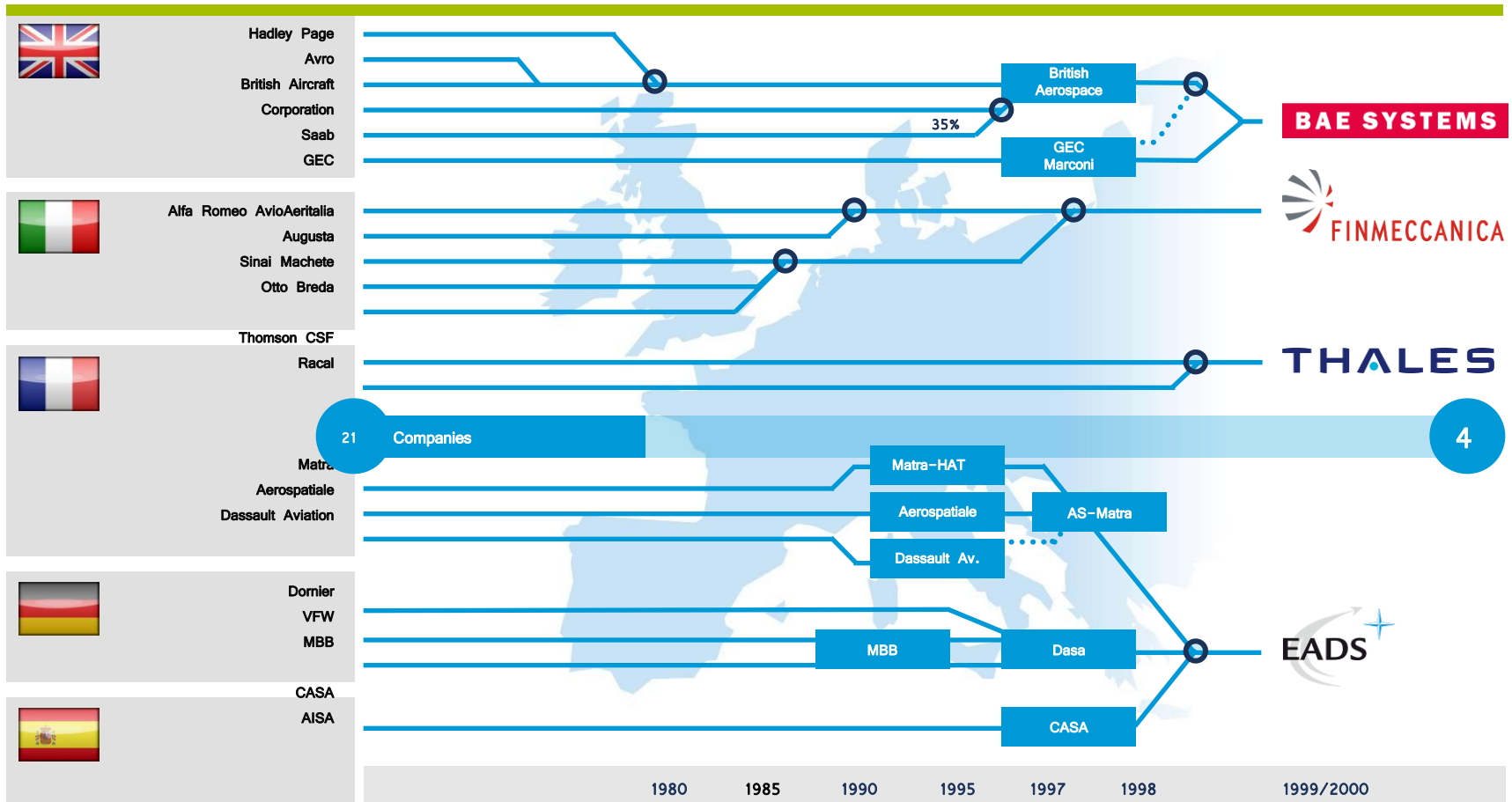
- ✓ **Weltweit führender Anbieter luft- und raumfahrt-technischer Plattformen und Systeme** (insbesondere plattformspezifische Architekturen und Systemintegration)
- ✓ **10% EBIT** bis 2015.
- ✓ **Konzentration auf das Kerngeschäft.**
- ✓ **Ausgeglichenes Umsatzverhältnis – Erlöse von € 80 Mrd.** und 50% Umsatzanteil ausserhalb Airbus bis 2020
- ✓ **Servicevolumen von € 20 Mrd. bis 2020**
– missionskritischer Servicepartner unserer Kunden
- ✓ **Globalisierung – 40% des Einkaufs und 20% der Mitarbeiter** außerhalb Europas sowie \$ 10 Mrd. Umsatz ausserhalb Airbus in den USA

VISION 2020 (II)

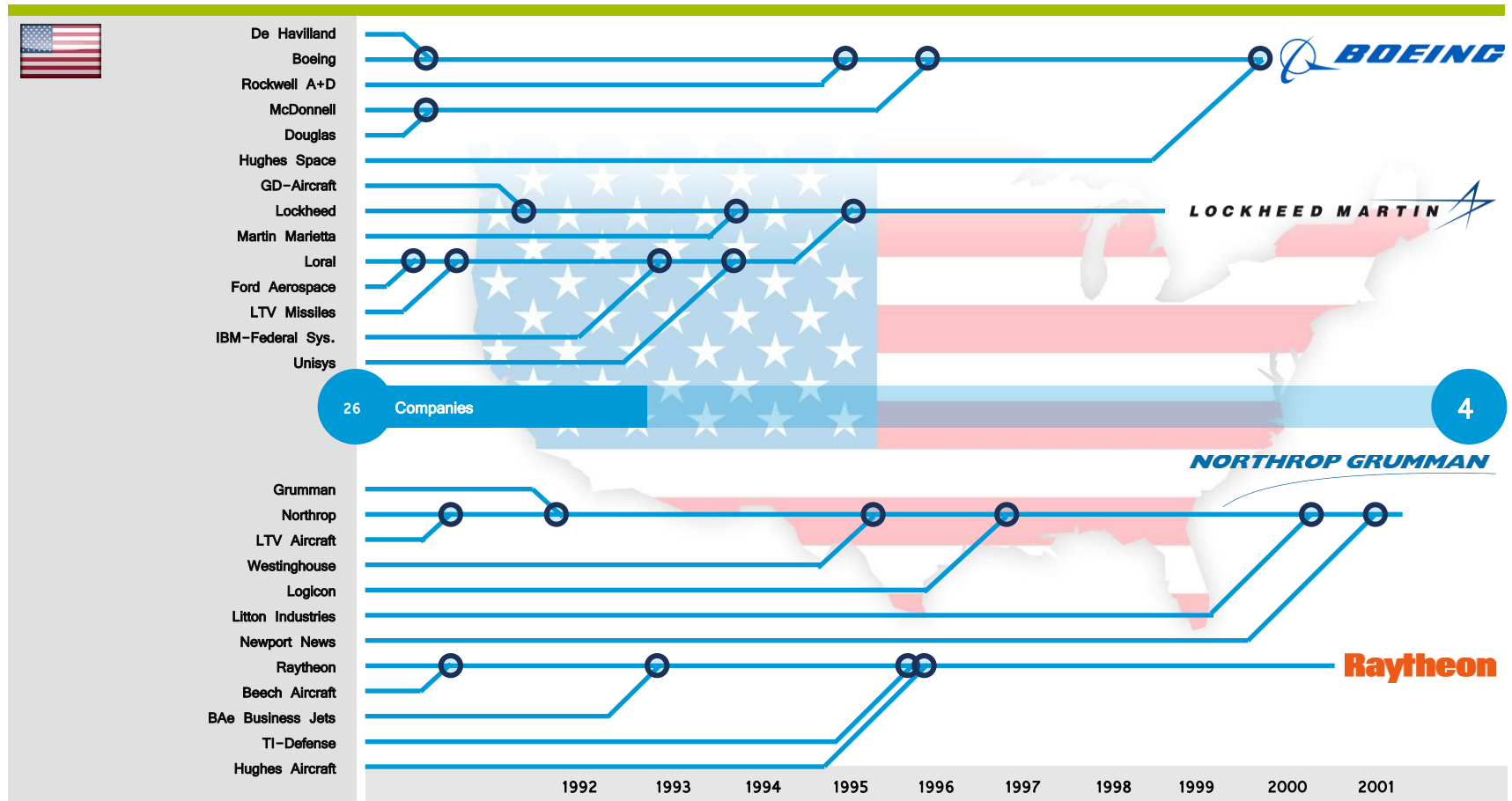


- ✓ **Entwicklung zum umwelteffizienten Unternehmen**
- ✓ **Langfristige Parität** mit Boeing (Marktanteil 40%-60%)
- ✓ **Ausgewogenes Portfolio** – erfordert externes Wachstum
- ✓ **Ausbau des Service-Geschäfts** in direkter oder indirekter Verknüpfung mit unseren **Plattformen**; Entwicklung plattformbezogener Systeme
- ✓ **Reduzierung der Abhängigkeit** vom Wechselkurs des Euro gegenüber dem Dollar
- ✓ **Ausbau der Marktpräsenz in den USA** und hervorragende Beziehung zur US-Regierung
- ✓ **Sicherung** der künftigen **Profitabilität**

KONSOLIDIERUNG IN EUROPA



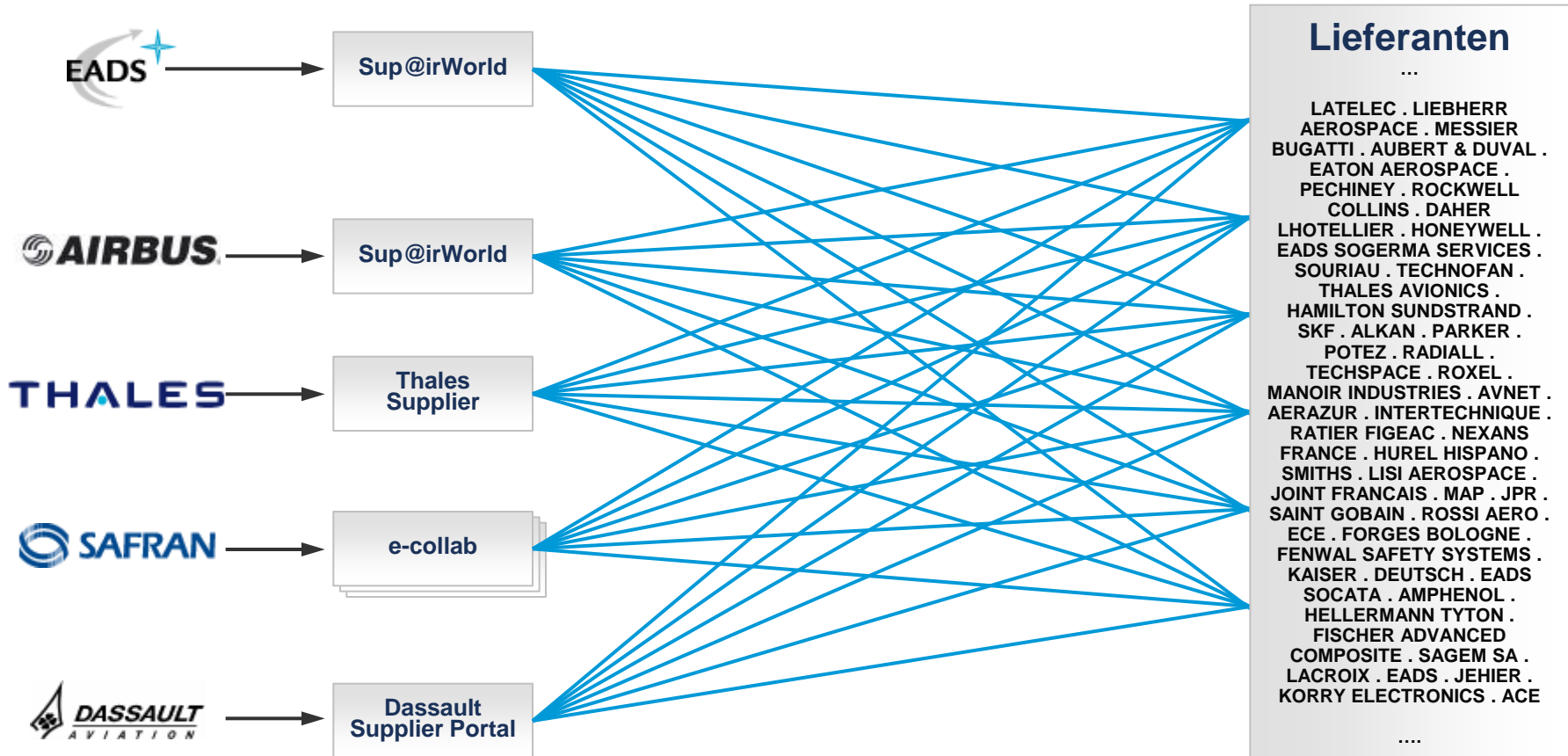
KONSOLIDIERUNG IN DEN USA



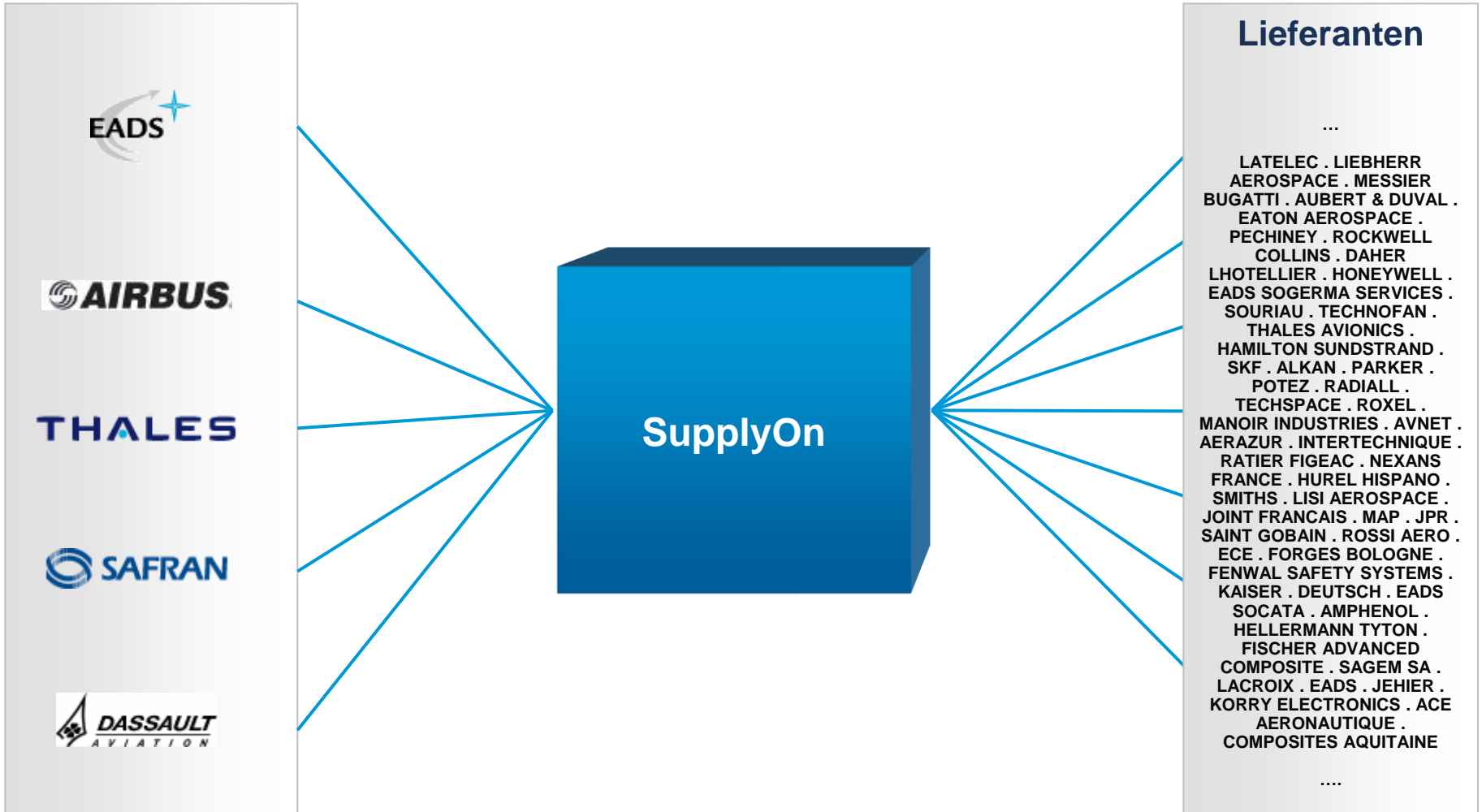
ELEKTRONISCHE SUPPLY CHAIN MANAGEMENT PORTALE IN DER EUROPÄISCHEN L&R INDUSTRIE

- Heute existieren verschiedene Unternehmens-Supplier-Portale betrieben von verschiedenen L&R Firmen für ihre Supplier
- Das Airbus Supplier-Portal “Sup@irworld” hat die höchstentwickelte Funktionalität und die größte Anzahl angebundener Supplier.
- Neue funktionale Anforderungen an “Sup@irworld” und eine Ausweitung des Perimeters machen eine komplette Neuentwicklung notwendig
- **Strategische Entscheidung mit zwei „Stoßrichtungen“ :**
 1. Migration von interner Lösungsentwicklung und internem –betrieb zu „Software-as-a-Service“ Lösung mit führendem Anbieter
 2. Migration von Unternehmens-Supplier-Portal zu Industrie-Supplier-Portal

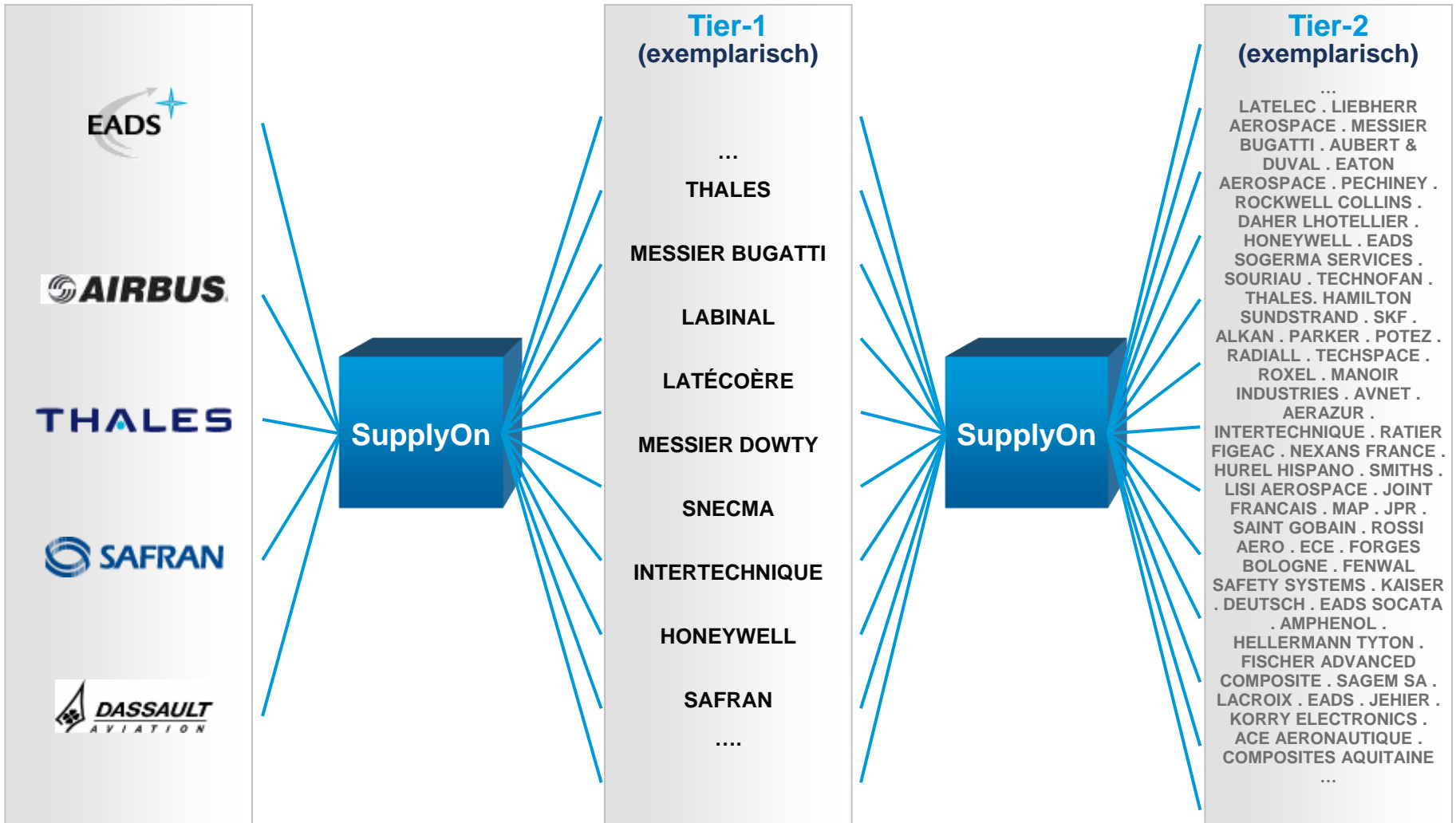
LIEFERANTENINTEGRATION IN DER LUFT- UND RAUMFAHRT – HEUTE



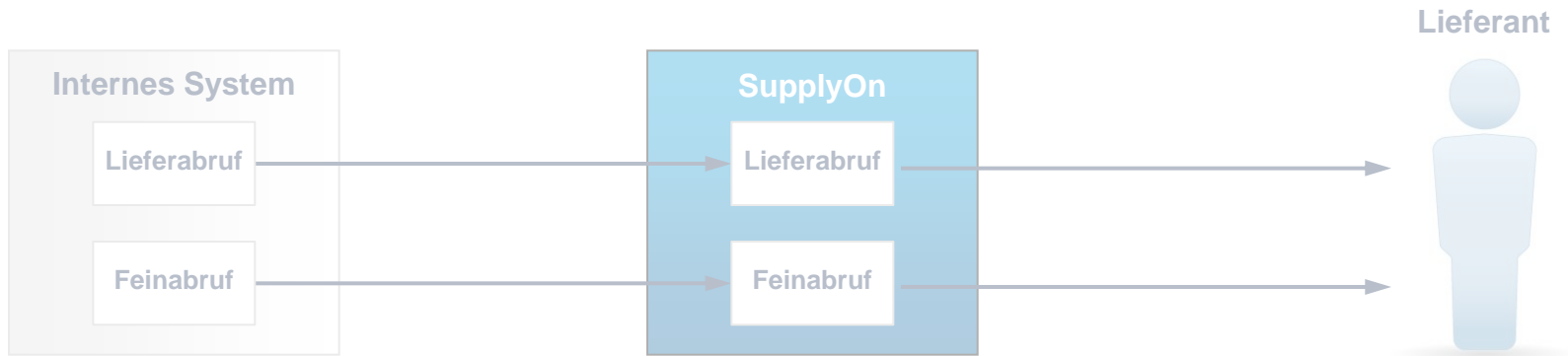
ZUKÜNFTIGE LIEFERANTENINTEGRATION IN DER LUFT- UND RAUMFAHRT



EFFIZIENTE ZUSAMMENARBEIT ÜBER MEHRERE STUFEN

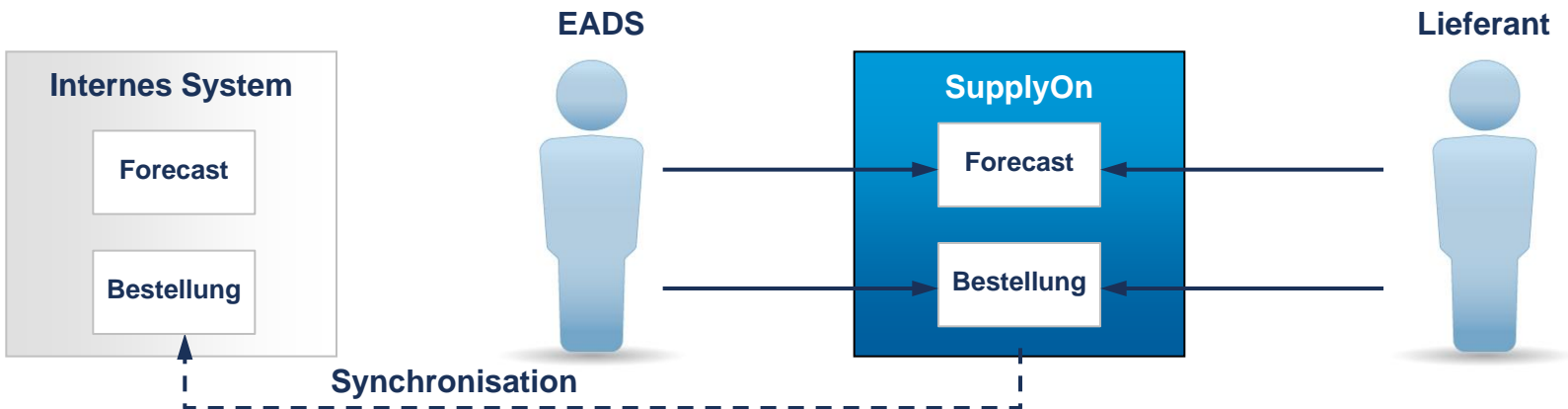


HERKÖMMLICHER BESTELLPROZESS ÜBER SUPPLYON VS. AEROSPACE-PROZESS



Lieferabruf / Feinabruf wird im internen System erzeugt ...

... und über SupplyOn an den Lieferanten geschickt.



Ausgeprägter kollaborativer Ansatz mit SupplyOn als zentrale Kollaborationsplattform

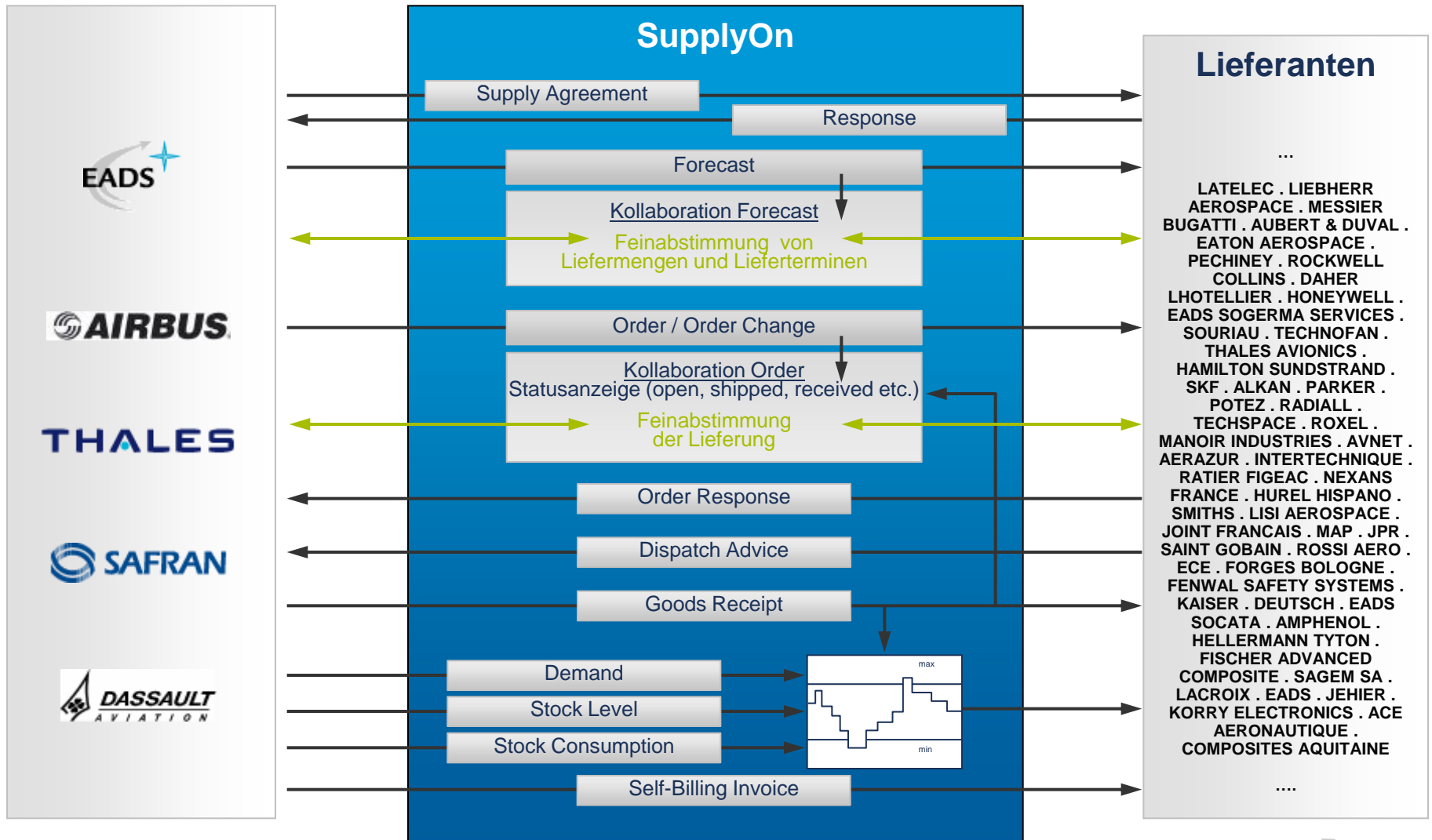
ANFORDERUNGEN AN ZUGRIFFSSICHERHEIT



Mehrstufige Benutzeridentifikation

1. **Strong Authentication über elektronische Zertifikate**
2. **Integration einer externen PKI-Infrastruktur
(private key / public key)**
3. **Federation Szenarien auf Basis etablierter Standards
(SAML, SPML)**

SUPPLY CHAIN MANAGEMENT – PROZESSÜBERSICHT



FAZIT



- ✓ **Gemeinsames Industrie-Portal** bietet gegenüber individuellen Unternehmensportalen zahlreiche Vorteile
- ✓ SupplyOn verfügt über umfassendes, überzeugendes **Daten- und Betriebssicherheitskonzept**. Dies ist für ein Aerospace-Supplier-Portal zwingend notwendig.
- ✓ Perfekte Symbiose aus **EADS/Airbus- und SupplyOn-Know-how**
- ✓ **Zahlreiche Synergieeffekte**, trotz teilweiser Unterschiede zu Prozessen in der Aerospace-Industrie (sicheres Portal, Benutzer- und Rechteverwaltung, Support etc.)



Vielen Dank für Ihr Interesse

EADS

Matthias Naumann

Senior Vice President

Global Information Management Services

Telefon: +49 (0) 89. 6 07-3 44 24

Matthias.Naumann@EADS.net